

Spielbericht FC 47 Leschede II

Fortuna Beesten : FC 47 Leschede II 2:5

Aufstellung: A. Pöling, T.Timmer, D.Timmer, W. Kisser, Ma.Timmer, M. Hopmann, G. TheiBing, M. Nordhoff, C. Abeln, C. Räkera, M.Wolbers

Tore: 0:1 Ma. Timmer Wechsel: M. Teipen für W. Kisser
1:1 P. Schraer für C. Abeln
1:2 G. TheiBing A. Kohne für C. Räkera
1:3 M. Wolbers
1:4 C. Räkera
1:5 M. Wolbers
2:5

Gelbe Karten: D. Timmer, M. Teipen

Zum Spiel:

Zum dritten Spiel der Saison musste die Reserve in Beesten bei der Erstvertretung der Fortuna antreten. Nach dem schwachen Spiel der Vorwoche hatte sich die Truppe um Co-Trainer Andy Kohne und Trainer Jürgen van Dülmen einiges vorgenommen. Ein wichtiges Ziel war, vom Anpfiff weg endlich einmal hellwach zu sein und nicht wieder die Anfangsphase zu verschlafen und unter Druck zu geraten. Dies gelang der Elf, die sofort ins Spiel fand. Die Gegenspieler wurden von Anfang in die Mangel genommen. Zu Beginn wurden zu viele lange Bälle gespielt, so dass noch keine klaren Torchancen herausprangen. Leschede kam dann zu Chancen, wenn der Ball sauber von hinten herausgespielt wurde. Der stumpfe und viel zu lange Rasen verhinderte dies jedoch einige Male und ein paar Abspiele ließen den Puls von Andy und Jürgen in die Regionen der Feldspieler ansteigen....Das 1:0 entstand nach einem Eckstoß, ein Lescheder Angreifer konnte eine dicke Chance nicht verwerten, der Keeper klärte zur Ecke. Diese wurde abgewehrt, aber Matze Timmer bekam den zweiten Ball, zog ab und drin war die Kirsche. Zwei weitere gute Gelegenheiten wurden ausgelassen. Beesten machte es besser, eine flache Hereingabe von der Seite wurde in der Mitte eingeschoben, 1:1. Vor der Halbzeit gelang aber noch der Führungstreffer für die Gäste. Gerald TheiBing stahl sich davon, war allein in Richtung Box unterwegs und vollendete sehenswert zum 2:1 Halbzeitstand. Die Viertelstunde nach der Halbzeit gehörte Beesten, Leschede hatte die Ordnung verloren und gab zu viele Räume preis, so dass der Gegner besser ins Spiel fand. Zu diesem Zeitpunkt wäre der Ausgleich nicht unverdient gewesen. Aber es kam anders, Leschede nutzte es clever aus, dass die Beestener Defensive sehr hoch und auf einer Linie stand, mit steilen Anspielen wurde in die Spitze gespielt. Marc Wolbers ergatterte einen Ball, lief in Richtung Tor und vollendete clever zum 3:1. Ebenfalls allein trat Christian Räkera zum Duell mit dem Keeper an, behielt die Nerven und es stand 4:1. Zu diesem Zeitpunkt ließ auch die Abwehr um Libero Thomas Timmer nicht mehr viel Zwingendes zu. Das 5:1 war eine Produktion der beiden Spitzen. Christian setzte sich außen fein durch, nahm seinen Kopf hoch, sah Marc Wolbers und bediente diesen mustergültig. Marc hatte keine Probleme und markierte das 5:1. Zum Ende des Spiels schlichen sich einige Konzentrationsfehler und Überheblichkeiten in das Spiel des FCL ein, so dass Beesten noch zum 5:2 kam. Bis zum Schlusspfiff passierte nichts mehr.

Fazit:

Das Ergebnis täuscht etwas über den wahren Spielverlauf hinweg, den Sieg haben die Grünen aber auf jeden Fall verdient.

Nächste Spiele: 02.09.2011 um 19:30 in Leschede gegen den SV Listrup
04.09.2011 um 13:00 in Lengerich